

TOP

15

Vito, 1960 m, und Drstva, 1808 m

↗ 830 m | ↘ 830 m

5.15 h



Das Highlight des Visočica-Massivs – der Grat zwischen Vito und Drstva

Auf dieser Wanderung erklimmen wir den Gipfel des Vito, der mit 1960 m einer der höchsten und schönsten Gipfel des Visočica-Massivs ist. Auf dem Gratweg hinüber zum Drstva genießen wir atemberaubende Blicke über die tiefe und noch weitgehend unerforschte Schlucht der Rakitnica hinweg auf das Bjelašnica-Massiv und zum Bergdorf Lukomir.

Ausgangspunkt: Berghütte Planinarski Dom Vrela (Gemeinde Tušila), 1215 m. Bus 85 fährt ab Ilidža über Babin Do nach Sinanovići (Abfahrt in Ilidža: Mo/Di 7 Uhr, Fr 16 Uhr; Sa 7.30 Uhr; So 16 Uhr; Rückfahrt ab Sinanovići in Richtung Ilidža Mo 9.30 Uhr; Di 16.30 Uhr; Fr 18.30 Uhr; Sa 10 Uhr; So 18.30 Uhr), Haltestelle an der Berghütte Vrela. Anfahrt mit Pkw: ab Babin Do (vgl. Tour 10), weiter der einzigen Straße nach Šabići (11 km) folgen, hier rechts. Über die Rakitnica-Brücke (3 km), nach weiteren 5 km links die Berghütte, rechts das Restaurant Visočica. Parkmöglichkeiten vorhanden. Durchgehend asphaltiert, ab Sarajevo 45 km.

Anforderungen: Die Wanderung verläuft auf deutlichen und gut markierten Bergwegen, die teilweise Trittsicherheit erfordern.

Minengefahr: Sehr gering.

Einkehr: Die Berghütte Vrela wird vom Bergverein PD Treskavica betrieben, einfache Übernachtung und Verpflegung nach Anmeldung, Tel. +387 33 239 031. Das Restaurant Visočica (direkt gegenüber) hat immer geöffnet und bietet ebenfalls einfache Übernachtungen (Tel. +387 61 538 544 oder Eno-32@hotmail.com, visocica.com.ba). Unterwegs keine Einkehrmöglichkeit. Trinkwasserquellen finden sich im Aufstieg kurz vor Ende

des Waldes, im Abstieg kurz bevor der Wald beginnt sowie entlang der Straße auf der Höhe von Pervici.

Variante: 1) Vom Vito weglos nach Nordosten über den Grat (anspruchsvoll) zum Subar und mit Tour 14 zur Berghütte Vrela absteigen (4.30 Std./7,9 km, 810 Hm Auf- und Abstieg). 2) Oder mit Tour 14 auf den Subar und von dort nach links über den Grat zum Vito (3 Std./3,8 km und 780 Hm Aufstieg). 3) Mehrtagestour (Übernachtung Umoljani oder Lukomir, vgl. Tour 11, 12, 13). Vom Gipfel der Drstva auf markiertem Weg nach Bobovica (1.15 Std./3 km, 530 Hm Abstieg; Anschluss an Tour 13). Ab dem Gipfel mit den sporadischen Markierungen rechts des Bergrückens nach Norden; nach 200 m nach links kurz steil bergab, dann 300 m weit zwischen Heidelbeersträuchern in einer Rechtskurve in den Wald. Gut markiert weiter bergab zu einem Fahrweg und in diesen links einbiegen. Kurz darauf rechts zum Bolzplatz; dort links nach Bobovica.

Hinweis: Die Tour ist an Sommerwochenenden verhältnismäßig stark frequentiert.

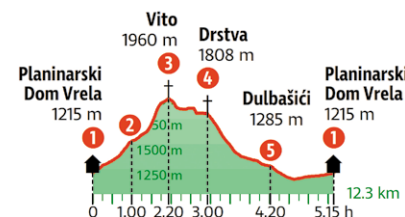
Karten: JNA 1:50.000, 525-3 Sarajevo und 525-4 Sarajevo; Minenkarte der EUFOR, 2782-III; Bjelašnica – Igman, 1:50.000 (1987).



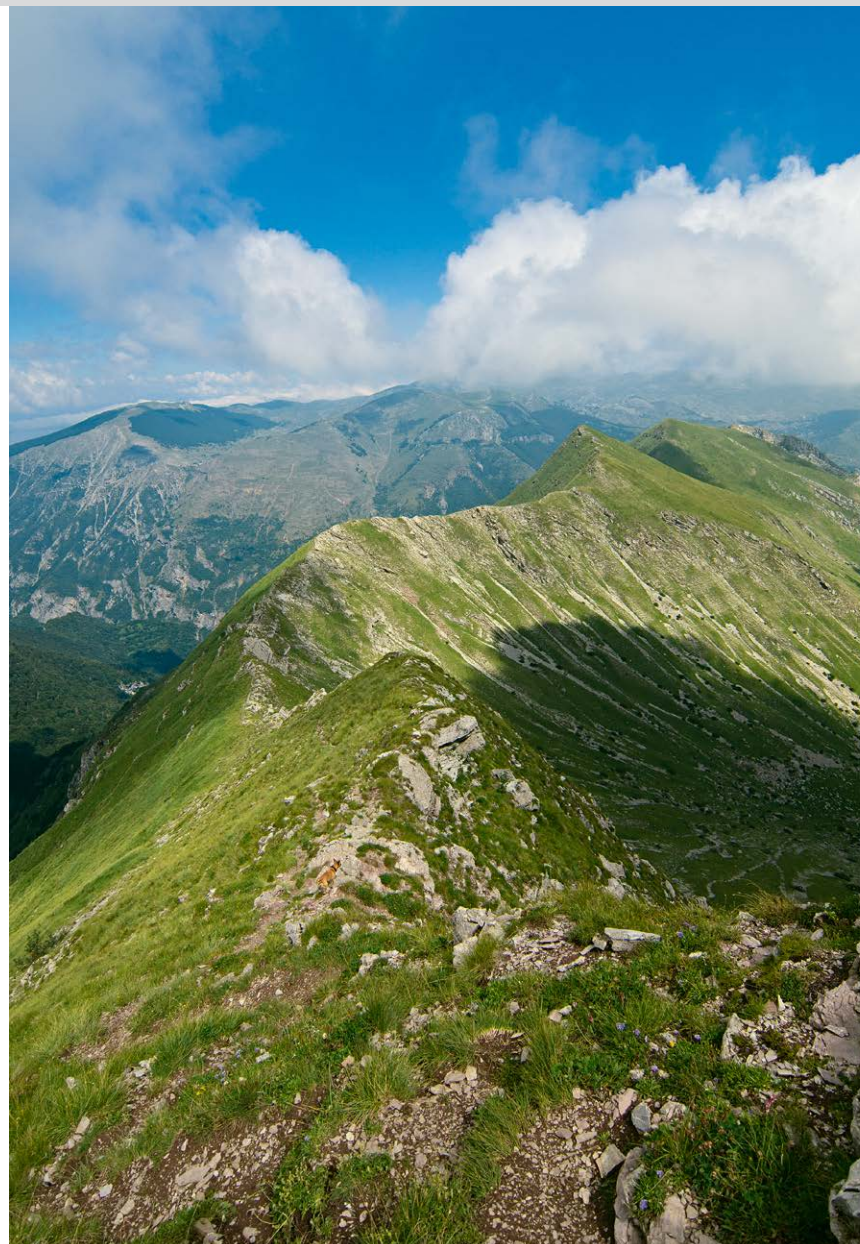
Auf dem Vito.

in einer Rechtskurve in einen Talkessel. Direkt vor uns liegt der Gipfel des Vito, und ein Fels rechts des Weges markiert den Abzweig zum Subar 2, 1535 m, (vgl. Tour 14). Wir aber folgen dem deutlichen schmalen Bergweg geradeaus. Er wendet sich bald nach links, und wir erklimmen in einem steilen Zickzack den Rand des Talkessels auf seiner Südseite. Mit weiten Blicken gehen wir dann nach rechts am Grat entlang bis zum Gipfel des Vito 3, 1960 m.

Kurz nach dem höchsten Punkt zweigt nach rechts der unmarkierte Gratweg zum Subar ab (vgl. »Variante«), wir aber folgen den Hinweisen in Richtung »Drstva« nach links. Wir müssen einen kurzen, anspruchsvollen Abstieg überwinden und folgen dann dem Bergkamm zwischen der Rakitnica (links) und einem kleinen See (rechts) über zwei kleinere Anhöhen (Veliko Brdo und Malo Brdo) bis zur Verzweigung kurz vor den Felsen auf der Drstva. Wir folgen der Markierung geradeaus hinauf zum höchsten Punkt der Drstva 4, 1808 m,



An der Infotafel gegenüber der Berghütte **Planinarski Dom Vrela 1**, 1215 m, beginnen die Markierungen. Wir steigen rechts des kleinen Bachtals über Wiesen an, passieren einige Bäume und wandern schließlich durch einen Buchenwald. Kurz nach einer Quelle endet der Wald und wir gelangen



und genießen die Aussicht (die Markierungen geradeaus führen nach Bobovica, siehe Variante 3).

Wir kehren zurück zur Kreuzung, gehen links und halten uns im Abstieg immer rechts der Felsen, dabei verlieren wir schnell an Höhe. Nach 20 Minuten passieren wir die Quelle Očkovica und erreichen den Wald. Auf der zweiten Lichtung verzweigen sich die Wege; wir gehen geradeaus und wandern bald auf einem Fahrweg, der sich bei den ersten Häusern verzweigt. Wir nehmen den linken Weg, passieren **Dulbašići** ⑤, 1285 m, und wandern nun auf Asphalt. An der folgenden Kreuzung gehen wir geradeaus und erreichen nach einigen Kehren die Straße am Bach Tušilska Rijeka. Wir schlagen sie nach rechts ein und passieren noch eine Quelle (links), bevor wir wieder die Berghütte **Planinarski Dom Vrela** ① erreichen.

Blick auf den Grat zwischen dem Vito und der Drstva.